

Übersicht

über die vom Planungsausschuss in seiner Sitzung am 19.11.2012 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
	Verpflichtung eines Sachkundigen Bürgers	Vor Eintritt in die Tagesordnung erfolgte die Verpflichtung des sachkundigen Bürgers Dieter Haas .	
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Erweiterung um drei Nachträge im öffentlichen Teil; TO einvernehmlich anerkannt.	
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2012	Einvernehmlich anerkannt.	
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung vom 20.09.2012 gefassten Beschlüsse -öffentlicher Teil-	Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.	
4.	Verkehrsangelegenheiten		
4.1.	Radverkehrskonzept	Mitteilung der Fahrradbeauftragten, dass der RSK ein Radverkehrskonzept in Auftrag gegeben hat.	
4.2.	Sonstiges		
4.2.1	Sanierung Bachstraße/Ringstraße	Anfrage Herr Meyer.	
5.	Bericht der Fahrradbeauftragten	Keine Mitteilungen.	
6.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 Plangebiet: Ehemaliges „Odenthal-Gelände“ westlich der Luisenstraße <ul style="list-style-type: none"> • Sachstand 	Der PIA nahm die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.	
Nachtr. Nr. 3	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 Plangebiet: Ehemaliges „Odenthal-Gelände“ westlich der Luisenstraße <ul style="list-style-type: none"> • Antrag der Fraktion SLB/Die Linke vom 11.11.2012 	Die seitens der Verwaltung zu diesem Antrag verfasste Stellungnahme nahm der PIA zur Kenntnis.	
7.	Außenbereichssatzung gemäß § 35 Abs. 6 BauGB „Am Weyergarten“, Seligenthal	Beschluss gemäß Vorlage.	53/12
8.	Entwicklung der Abtei	Sachstandsbericht nach entsprechenden Bilddokumentationen durch Herrn Bürgermeister Huhn.	
9.	Aktuelle Planungen und Baumaßnahmen an Schulen und Kindergärten		
9.1.	GGs Adolf Kolping – Neubau Turnhalle	Der PIA nahm Kenntnis.	
9.2..	Hans Alfred Keller-Schule – Erweiterung der OGS	Der PIA nahm Kenntnis.	
9.3.	Kita Braschoss – Neubau Mensa (Eröffnung)	Der PIA nahm Kenntnis.	
9.4.	Gymnasium Alleestraße – Neubau Mensa	Der PIA nahm Kenntnis.	
10.	Städtebauliche Projekte und aktuelle Bauvorhaben		
10.1.	Bauvorhaben Georgstraße	Der PIA nahm Kenntnis.	
10.2.	Bauvorhaben Aggerstraße/Augustastraße	Der PIA nahm Kenntnis.	

10.3.	Bauvorhaben Kleiberg	Der PIA nahm Kenntnis.	
10.4.	Neues Seniorenzentrum an der Heinrichstraße, Heinrichhöfe	Der PIA nahm Kenntnis.	
10.5.	„Citygate“, ehemalige Kaufhalle	Der PIA nahm Kenntnis.	
10.6.	Fielmann – ehemals „Kaisers´s“	Der PIA nahm Kenntnis.	
10.7.	Drogerie Müller – ehemals „Wehmeyer“	Der PIA nahm Kenntnis.	
Nachtr. Nr. 1	Parkplatz Amtsgericht <ul style="list-style-type: none"> • Antrag der FDP-Fraktion vom 04.11.2012 	Überwiegende Meinung des PIA – keine Wiedereröffnung des Amtsgerichtsparkplatzes.	
Nachtr. Nr. 2	Anfrage der Fraktion SLB/Die Linke vom 30.10.2012: Prüfung einer Alternativnutzung der neu zu errichtenden Turnhalle an der Adolf-Kolping-Grundschule als Mehrzweckhalle (-räume), unter anderem für das vielfältige Vereinsleben auf dem Brückberg	Nach kurzer Diskussion nahm der PIA die Angelegenheit zur Kenntnis.	
12.	Bekanntgaben der Verwaltung	.	
12.1.	Festsetzung von Überschwemmungsgebieten gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG)	Der PIA nahm Kenntnis.	
13.	Verschiedenes		
13.1.	Ehemaliges Hotel „Grunge“ („Sommerrodelbahn“) und ehemaliges Hotel/Restaurant „Jagdhaus“	Anfrage Frau Werner	
13.2.	Ansiedlung des Modefilialisten „Peek & Cloppenburg“	Anfrage Herr Hagen	

Öffentliche Sitzung

TO- Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
--------------	---------------------	--------------

Der Ausschussvorsitzende, Herr Frank Sauerzweig, begrüßte die Anwesenden zur 13. Sitzung des Planungsausschusses.

	Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers	611 / 02 /10
--	---	---------------------

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete der Ausschussvorsitzende Herrn Dieter Haas in feierlicher Form als sachkundigen Bürger des Planungsausschusses.

1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	611
-----------	--	------------

Herr Sauerzweig stellte fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen und somit beschlussfähig sei. Er trug vor, dass die Tagesordnung im öffentlichen Teil um drei Nachträge zu erweitern sei.

Der Planungsausschuss erkannte die erweiterte Tagesordnung einvernehmlich an.

Als Gast begrüßte Herr Sauerzweig den Städtebaureferendar Raphael Urbanczyk, der seit dem 01.10.2012 im Planungsamt einen Teil seiner Referendarzeit absolviert.

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2012	611
-----------	--	------------

Der Planungsausschuss erkannte die Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2012 einvernehmlich an.

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung vom 20.09.2012 gefassten Beschlüsse -öffentlicher Teil-	611
-----------	---	------------

Der Planungsausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

4.	Verkehrsangelegenheiten	682
-----------	--------------------------------	------------

4.1.	Radverkehrskonzept	682
-------------	---------------------------	------------

Die Fahrradbeauftragte, Frau Hertel, informierte den Ausschuss darüber, dass der Rhein-Sieg-Kreis ein Radverkehrskonzept in Auftrag gegeben habe, bei dem es in erster Linie darum gehe, die Hauptachsen zwischen den einzelnen Städten zu überprüfen. Dies treffe für Siegburg insbesondere in Richtung Sankt Augustin, Troisdorf, Lohmar und Hennef zu. Es sollen eventuelle Netzlücken, Konfliktbereiche bzw. Hindernisse an diesen Strecken erfasst werden, damit Lösungsvorschläge in einem Realisierungskonzept erarbeitet werden können. Wichtig in diesem Zusammenhang seien

zudem Verknüpfungspunkte zum ÖPNV.

Der Planungsausschuss nahm Kenntnis.

4.2.	Sonstiges	
-------------	------------------	--

4.2.1.	Sanierung Bachstraße/Ringstraße - Anfrage Herr Meyer	AÖR
---------------	---	------------

Herr Meyer bat um Auskunft, weshalb nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in der Bachstraße/Ringstraße der Fußgängerüberweg zwar in der Bachstraße, nicht jedoch in der Ringstraße angelegt worden sei.

Frau Guckelsberger antwortete daraufhin, dass seitens der Verwaltung festgestellt wurde, dass der Fußgängerüberweg in der Ringstraße entbehrlich sei, da hier die Frequenz nicht so hoch sei wie in der Bachstraße. Herr Bürgermeister Huhn fügte hinzu, dass nach Beobachtungen die Überquerungen ohnehin an verschiedenen Stellen vorgenommen werden.

4.2.2.	Bahntrasse – Anfrage Frau Werner	682
---------------	---	------------

Mit Bezug auf den Haushaltsentwurf bat Frau Werner um Auskunft, warum die Gelder für die Bahntrasse auf zwei Jahre verteilt sind. Frau Guckelsberger erläuterte, dass die Abschnitte nacheinander ausgebaut würden.

4.2.3.	Kreisel Bonner Straße – Anfrage Dr. Fleck	682
---------------	--	------------

Herr Dr. Fleck vertrat die Auffassung, dass die Radfahrer am Kreisel Konrad-Adenauer-Platz gefährdet seien. Dem entgegnete Herr Bürgermeister Huhn, dass dort eine normale Verkehrssituation gegeben sei. Frau Hertel fügte ergänzend hinzu, dass sich seit der letzten Ratssitzung nichts geändert habe.

5.	Bericht der Fahrradbeauftragten	682
-----------	--	------------

Aus Sicht der Fahrradbeauftragten gab es nichts Aktuelles zu berichten.

6.	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 Plangebiet: "Odenthal-Gelände" westlich der Luisenstraße - Sachstand	611
-----------	--	------------

Nachtr. Nr. 3	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 39 Plangebiet: Ehemaliges „Odenthal-Gelände" westlich der Luisenstraße <ul style="list-style-type: none"> • Antrag der Fraktion SLB / Die Linke vom 11.11.2012 	611
--------------------------	--	------------

TOP 6 und Nachtrag Nr. 3 wurden aufgrund der gleichen Thematik gemeinsam behandelt.

Frau Werner vertrat die Auffassung, dass die Verwaltung eine Informationsveranstaltung für die Bürger (zusätzlich zur Offenlage)

hätte durchführen müssen.

Herr Bürgermeister Huhn verwies auf zwei Informationsveranstaltungen in der Gaststätte „Ohm Hein“ im Stadtteil Brückberg. Bei der ersten Veranstaltung seien die Bürger über die ursprüngliche Planungsabsicht Edeka/Wohnbebauung und in einer weiteren Veranstaltung über die modifizierten Pläne Edeka/Drogerie bzw. Edeka/Aldi informiert worden. Darüber hinaus seien die rechtlichen Rahmenbedingungen, wie sie in einem solchen Planverfahren üblich seien, eingehalten worden; zudem seien die Meinungen der Bevölkerung zu den jetzigen Planungen durchgehend positiv.

Herr Dr. Fleck bestätigte ebenfalls, dass er zu den Planungen des ehemaligen Odenthal-Geländes nur Zustimmung erfahren habe.

Der Planungsausschuss nahm die Vorlagen zur Kenntnis.

7.	Außenbereichssatzung gem. § 35 Abs. 6 BauGB "Am Weyergarten", Seligenthal	611
-----------	--	------------

Frau Werner sprach sich gegen die Aufstellung dieser Satzung aus.

Frau Guckelsberger erläuterte nochmals die in der Beschlussvorlage beschriebenen Zusammenhänge.

1. Der Planungsausschuss beschloss die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung einer Außenbereichssatzung „Am Weyergarten“ gemäß § 35 Abs. 6 BauGB. 53/12
2. Der Planungsausschuss beschloss die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches der Außenbereichssatzung entsprechend der Anlage A der Beschlussvorlage (s. hier Einladungsdrucksache). Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 100, 101, 102, 103; teilweise 104, 105; teilweise 109, 114; teilweise in der Flur 2 der Gemarkung Seligenthal und wird auf der West- und Südseite begrenzt durch die öffentlichen Verkehrsflächen „Seligenthaler Straße“ und „Zum Klosterhof“ sowie auf der Nord- und Ostseite durch private Grünflächen.
3. Der Planungsausschuss beauftragte die Verwaltung mit dem Entwurf der Außenbereichssatzung die Beteiligungen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

AE: 24 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

8.	Entwicklung der Abtei	I / 61 / 611
-----------	------------------------------	---------------------

Zum aktuellen Sachstand „Entwicklung der Abtei“ informierte Herr Bürgermeister Huhn den Ausschuss betreffend nachstehender Punkte:

Wettbewerb

Das Preisgericht werde zum zweiten Mal am 20.11.2012 zusammenkommen. Die weitere Vorgehensweise sehe so aus, dass das Ergebnis der Jury dem Erzbischof Joachim Kardinal Meisner vorgelegt werde; sodann finde eine gemeinsame Beratung im Erzbischöflichen Rat statt, da dieser auch sein Votum abgeben müsse. Das Ergebnis des Wettbewerbes werde Mitte Dezember in einem Pressetermin im Großen Sitzungssaal des Rathauses bekanntgegeben. Gleichzeitig erfolge eine Ausstellung aller Wettbewerbsbeiträge bis Ende Januar 2013 im Foyer des Rathauses vor dem Großen Sitzungssaal.

Haus Maurus

Zurzeit finden größere Umbauarbeiten im Haus Maurus statt; geplant ist, dass bereits im Sommer bzw. Herbst 2013 sechs Karmeliten in das Maurus-Haus einziehen werden.

Untersuchung Stollen Michaelsberg

Die Untersuchungen des Stollens an der Bergstraße haben keinen Hinweis auf Munitionsreste ergeben. Die Maßnahmen erfolgten vorbereitend durch Bonner Geophysiker sowie in Zusammenarbeit mit dem Kampfmittelräumdienst aus Düsseldorf. Während der Untersuchungen habe zwischen Stadt, dem angrenzenden Kindergarten sowie den Anwohnern der Bergstraße ein ständiger Austausch stattgefunden.

Klostergarten

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht hat das Erzbistum mit ersten Pflegemaßnahmen begonnen. Hierbei handelt es sich insbesondere um Rückschnitt von Bäumen, Entfernung von Totholz und Reduzierung des Efeubewuchses. Die Maßnahmen erfolgten in Abstimmung mit der Stadt und der unteren Landschaftsbehörde des Rhein-Sieg-Kreises.

Baustraße

Derzeit werden sowohl bei dem Erzbistum als auch bei der Stadt beide Varianten der Baustraße (über die sogenannte „Hundewiese“ bzw. entlang des Seniorenheimes) unter Einbeziehung eines Tiefbauingenieurs und eines Verkehrsplaners geprüft. Sobald weitere Ergebnisse der Prüfung vorliegen, erfolgt eine entsprechende Information im nächsten Planungsausschuss. Erste Kostenschätzungen belaufen sich auf ca. 400.000 – 500.000 Euro. Darüber hinaus stehe bereits heute fest, dass bei beiden Varianten Bäume gefällt werden müssten.

Herr Meyer erkundigte sich, ob beabsichtigt sei, die Baustraße nach Fertigstellung zurückzubauen. Dem entgegnete Herr Huhn, dass diese Frage aus heutiger Sicht noch nicht beantwortet werden könne; die weitere Entwicklung müsse abgewartet werden. Es wäre jedoch sinnvoll, die Baustraße mit einem Untergrund anzulegen, der dauerhaft bestehen kann.

9.	Aktuelle Planungen und Baumaßnahmen an Schulen und Kindergärten	
-----------	--	--

Nach vorliegenden Plänen sowie aktuellen Aufnahmen informierte Herr Bürgermeister Huhn den Ausschuss über Planungen und Baumaßnahmen an Schulen und Kindergärten.

9.1	GGG Adolf Kolping - Neubau Turnhalle	65 / 40
------------	---	----------------

Mit dem Neubau der Turnhalle sei gleichzeitig ein Erweiterungsbau mit vier Klassenräumen geplant. Für die Baumaßnahmen, die mit rd. 1.85 Mill. Euro budgetiert seien, wurden die Bauanträge eingereicht. Der Schulbetrieb werde während der Bauphase fortgesetzt. Die Fertigstellung des Vorhabens sei für Herbst 2013 vorgesehen.

9.2	Hans Alfred Keller-Schule - Erweiterung der OGS	65 / 40
------------	--	----------------

Aufgrund der räumlichen Enge in der offenen Ganztagschule sei der Erweiterungsbau der Schule dringend erforderlich. Durch das zusätzliche Raumangebot und die neue Toilettenanlage bestehe in Zukunft die Möglichkeit, dass, ähnlich wie im Stadtteil Wolsdorf, die Räume durch Dritte (z.B. Bürgergemeinschaft Deichhaus etc.) genutzt werden können. Auch hier sei mit der Fertigstellung im Herbst 2013 zu rechnen.

9.3	Kita Braschoss – Neubau	65 / 510
------------	--------------------------------	-----------------

Obwohl es der Bedarfsplan vorsehe, könne nicht mit der Fertigstellung zum 01.08.2013 gerechnet werden; es sei davon auszugehen, dass die Kita erst zum 01.10.2013 eröffnet werden könne.

9.4	Gymnasium Alleestraße – Neubau Mensa	65 / 40
------------	---	----------------

Auch wenn noch nicht alle Arbeiten (explizit Außenbereich) zum Abschluss gebracht werden konnten, werde am Freitag, 23.11.2012, die offizielle Eröffnung der neuen Mensa, der darüber liegenden Klassenräume sowie des Selbstlernzentrums stattfinden. Für die Besucher besteht am „Tag der offenen Tür“, den das Gymnasium am darauffolgenden Tag (Samstag, 24.11.2012) veranstaltet, die Möglichkeit, den Neubau mit seinen Einrichtungen zu besichtigen.

10.	Städtebauliche Projekte und aktuelle Bauvorhaben	61 / 611
------------	---	-----------------

Die nachstehend genannten städtebaulichen Projekte und aktuellen Bauvorhaben wurden ebenfalls von Herrn Huhn anhand vorliegender Pläne und mittels Bildmaterial erläutert.

10.1	Bauvorhaben Georgstraße	61 / 611
-------------	--------------------------------	-----------------

Die Rohbauarbeiten für das ansprechende Vorhaben mit einer Zahnarztpraxis im Erdgeschoss und den darüberliegenden Eigentumswohnungen lägen im Zeitplan; seitens des Bauherren sei beabsichtigt, die Anzahl der Eigentumswohnungen von sechs auf zehn zu erhöhen. Der Baukörper werde sich aus städtebaulicher Sicht an dieser Ecke positiv auswirken.

10.2.	Bauvorhaben Aggerstraße / Augustastraße	61 / 611
--------------	--	-----------------

Nach Angaben der Bauherrengemeinschaft liege der Baufortschritt für die 19 Wohnungen sowie der Geschäftsräume im Erdgeschoss im Zeitplan. Nach Fertigstellung werde auch in diesem Bereich städtebaulich eine Aufwertung zu erkennen sein.

10.3.	Bauvorhaben Kleiberg	61 / 611
--------------	-----------------------------	-----------------

Die hochwertige Wohnbebauung (26 Eigentumswohnungen) am Kleiberg mit unmittelbarem Bezug zum Michaelsberg stehe kurz vor der Fertigstellung. Zurzeit würden die Außenanlagen gärtnerisch gestaltet.

10.4.	Neues Seniorenzentrum an der Heinrichstraße, Heinrichhöfe	AÖR
--------------	--	------------

„Seniorenzentrum Heinrichstraße“
Derzeit laufen noch letzte vorbereitende Erdarbeiten. Die Rohbauarbeiten des mit 4.5 Geschossen geplanten Gebäudes werden Ende November starten; ab Januar 2013 folgen Elektro- und Sanitärarbeiten. Im Jahresverlauf werden hintereinander die anderen Gewerke mit den Arbeiten beginnen. Die planmäßige Eröffnung der mit 80 stationären Pflegeplätzen und 11 Appartements im betreuten Wohnen neuen Einrichtung erfolge im Dezember 2013.

„Großtagespflege/Seniorenpflege Heinrichstraße“
Die Terminierung der Bauarbeiten sei wie beim neuen Seniorenzentrum geplant. Auf zwei Geschossen mit einer Gebäudefläche von 393 m² entstehen die Seniorenpflege mit bis zu 10 Pflegeplätzen (238 m²) sowie die Großtagespflege („Kita“) mit bis zu 9 Betreuungs-/Pflegeplätzen (155 m²). Die Eröffnung dieser Einrichtungen werde schon zum 01.09.2013 möglich sein.

10.5.	„Citygate“, ehemalige Kaufhalle	61 / 611
--------------	--	-----------------

Zurzeit seien noch abschließende Pflasterarbeiten im Gange; nach endgültiger Entfernung des Bauzaunes werde durch das „neue Eingangstor“ der untere Marktbereich gut einzusehen sein. Das Bekleidungsunternehmen „Tom Tailor“ werde noch vor Weihnachten mit einer 200 m² großen Geschäftsfläche eröffnen.

Anmerkung der Verwaltung:
Weitere Eröffnungstermine im „Citygate“ stehen zurzeit noch nicht fest („Depot“ mit 800 m², „Deichmann“ mit 1.000 m² und „Marc

O'Polo“ mit 100 m²).

Bezüglich der gegenüberliegenden Baustelle, ehemals „Schneller“ teilte Herr Huhn mit, dass hier im Frühjahr 2013 mit der Fertigstellung zu rechnen sei.

10.6.	Fielmann – ehemals „Kaiser’s“	61 / 611
--------------	--------------------------------------	-----------------

Die Geschäftskette „Fielmann“, Anbieter für Brillen- und Hörgeräte, habe noch in diesem Jahr die Neueröffnung im ehemaligen „Kaiser’s“ in der Kaiserstraße geplant.

10.7.	Drogerie Müller – ehemals „Wehmeyer“	61 / 611 /630
--------------	---	----------------------

Die Fertigstellung und Neueröffnung des Drogeriefilialisten „Müller“ (3.000 m²), der zurzeit im ehemaligen „Wehmeyer-Gebäude“ größere Umbauarbeiten durchführt, sei im März 2013 zu erwarten.

Nachtr. Nr. 1	Parkplatz Amtsgericht - Antrag der FDP-Fraktion vom 4.11.2012	682/ /320
----------------------	--	------------------

Herr Haas erläuterte den Antrag der FDP-Fraktion und bedauerte, dass sich die Vorstellungen seiner Fraktion, die Stadt möge sich mit dem Land Nordrhein Westfalen, dem Amtsgericht Siegburg, hinsichtlich einer Parkplatznutzung arrangieren, nicht realisieren ließen.

Herr Becker seitens der CDU-Fraktion und die Technische Beigeordnete, Frau Guckelsberger, machten deutlich, dass das Amtsgericht eine Wiedereröffnung nicht gestatten werde. Dies insbesondere auch deshalb, weil das Amtsgericht keine klassische Bewirtschaftung des Parkplatzes möchte.

Ergebnis:

Aufgrund der vorgebrachten Aspekte bestand im Planungsausschuss die mehrheitliche Übereinstimmung, dass keine Wiedereröffnung des Amtsgerichtsparkplatzes für die Allgemeinheit angestrebt werden sollte.

Nachtr. Nr. 2.	Anfrage der Fraktion SLB/Die Linke vom 30.10.2012: Prüfung einer Alternativnutzung der neu zu errichtenden Turnhalle an der Adolf-Kolping-Grundschule als Mehrzweckhalle (-räume), unter anderem für das vielfältige Vereinsleben auf dem Brückberg	65
-----------------------	--	-----------

Frau Werner begründete den Antrag ihrer Fraktion damit, dass dem „Brückberger Vereinsleben“ keine entsprechende Versammlungs- bzw. Begegnungsstätte zur Verfügung stehe.

Herr Becker zeigte seitens der CDU-Fraktion Verständnis für das Anliegen der Fraktion SLB/Die Linke; auch in seiner Fraktion sei dies thematisiert worden. Aufgrund der abgeschlossenen Planungen lasse sich eine alternative Nutzung mit der künftigen neuen Turnhalle nicht mehr realisieren.

12	Bekanntgaben der Verwaltung	
12.1.	Festsetzung von Überschwemmungsgebieten gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG)	611 / 36

Frau Guckelsberger informierte den Ausschuss über den aktuellen Sachstand:

Das Überschwemmungsgebiet der Sieg ist von der Bezirksregierung Köln durch ordnungsbehördliche Verordnung neu festzusetzen. Die Unterlagen für die Festsetzung des Überschwemmungsgebietes liegen derzeit, im Auftrag der Bezirksregierung, in den Gemeinden, in deren Bereich sich die Festsetzung auswirkt, einen Monat öffentlich aus. Im Siegburger Rathaus bis einschließlich 03.12.2012. Stellungnahmen können bis einschließlich 17.12.2012 abgegeben werden, die dann zwecks Auswertung nach Köln weiterzuleiten sind.

Frau Guckelsberger erläuterte die neuen Entwurfsunterlagen im Vergleich zu den bisherigen Festsetzungskarten aus dem Jahr 1999. Insbesondere auf die unterschiedlichen Flächenausdehnungen in den Bereichen Knotenpunkt B56/L332, Bonner Straße/Pleiser Hecke, Mühlengraben/„Lüghausen-Gelände“ und „Retentionsraum Kaldauer Feld“ wurde hingewiesen.

Die Stadtverwaltung wird eine Stellungnahme im Rahmen der parallel laufenden Behördenbeteiligung abgeben, in der das „Lüghausen-Gelände“ und der „Retentionsraum Kaldauer Feld“ behandelt werden.

Im Anschluss wurden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

13	Verschiedenes	
13.1.	Ehemaliges Hotel „Grunge“ („Sommerrodelbahn“) bzw. ehemaliges Hotel/Restaurant „Jagdhaus“ – Anfrage Frau Werner	611 / 630

Auf die Frage von Frau Werner, ob bekannt sei, dass die ehemalige „Sommerrodelbahn“ (Hotel „Grunge“) für Wohnzwecke umgebaut werden solle, teilte Herr Huhn mit, dass diesbezüglich der Verwaltung nichts bekannt sei; es gäbe jedoch einen Bauantrag für das ehemalige Hotel „Jagdhaus“.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach dem Abriss des ehemaligen „Jagdhauses“ wird der Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 10 Wohneinheiten erfolgen.

13.2	Ansiedlung des Modefilialisten „Peek & Cloppenburg“ - Anfrage Herr Hagen	61 / 611
-------------	---	-----------------

Die Frage von Herrn Hagen, ob es hinsichtlich einer eventuellen Ansiedlung von P & C neue Entwicklungen gäbe, wurde von Herrn Huhn verneint.

Ende der öffentlichen Sitzung: 19:05 Uhr
 Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.